

Die Konjunktivformen bilden

- Der **Konjunktiv I** wird gebildet:
Wortstamm der Präsensform des Verbs + Personalendung des Konjunktivs (-e/-est/-e/-en/-et/-en)
er wisse, sie habe, sie seien, du könntest, es gehe
- Der **Konjunktiv II** wird gebildet:
Wortstamm der Präteritumform des Verbs (aus a, o, u wird ä, ö, ü) + Personalendung des Konjunktivs (-e/-est/-e/-en/-et/-en)
er wüsste, sie hätte, sie wären, du könntest, es ginge

So geht's

Die Haltung des Schreibers/Sprechers erkennen

„Houston, wir haben ein Problem.“

Dieser berühmte Satz stammt aus dem Mund des Kommandanten vom Raumschiff Apollo 13, als nach einer Explosion auf dem Flug zum Mond ein Teil der Stromversorgung ausfällt. Damit ist schnell klar, dass eine Mondlandung nicht mehr durchgeführt werden kann.

Dennoch umfliegt die Crew den Mond, denn eine sofortige Umkehr hätte zu viel Energie gekostet. Ein weiteres Problem gilt es nun zu lösen: Wenn die Besatzung in der Zentrale bliebe, würde die restliche Energie nicht mehr für die Landung reichen. Sie wechseln in die Mondlandefähre, die, wäre es nicht zu dem Unfall gekommen, zwei von ihnen auf den Mond gebracht hätte.

Mit der Fähre, so die Überlegung des Kommandanten, könne man zwar nicht auf der Erde landen, deren Stromversorgung böte aber genug Energie, um auf dem Weg zur Erde zu überleben. Das nächste Problem, von dem manche im Nachhinein sagen, es sei das größte gewesen, betrifft die Sauerstoffversorgung. Die Rückkehr zur Erde gelingt dennoch.

Sie lasse sich, so die Meinung aller Fachleute, nur durch die außerordentliche Professionalität aller Beteiligten erklären. „Lasst mich erneut zum Mond fliegen!“, sagte sinngemäß der Kommandant James Lovell, der meiner Meinung nach zu den großen Helden des letzten Jahrhunderts zählt.

In diesem Abschnitt wird durch den Indikativ deutlich, dass der Schreiber von etwas berichtet, was seiner Meinung nach tatsächlich passiert ist.

Mit dem Konjunktiv II zeigt der Autor Möglichkeiten auf, beziehungsweise benennt Ereignisse, die nie stattgefunden haben.

Hier zeigt der Autor mit dem Konjunktiv I an, dass er die Äußerungen von anderen nur wiedergibt. Für ihn scheint es zum Beispiel offen zu sein, ob die Probleme mit dem Sauerstoff tatsächlich die größten waren.

Durch den Imperativ wird die Entschlossenheit des Kommandanten deutlich. Der Indikativ am Ende zeigt, wie überzeugt der Autor von seiner Meinung ist.